

Wesentliche Ergebnisse der Sitzung des Programmausschusses Hörfunk des hr-Rundfunkrats am 4. Mai 2023

1. Der Intendant berichtet von der Arbeitssitzung der Intendant*innen in der vergangenen Woche. Die Intendant*innen hätten sich über den Stand der Prüfaufträge zu Kompetenzzentren und Pool-Lösungen informieren lassen. Entschieden worden sei Audiothek Next: das bedeutet, künftig Inhalte verstärkt direkt für die Audiothek zu entwickeln und perspektivisch die Radio-Apps in die Audiothek zu integrieren. Dies sei ein großer Schritt der Umschichtung, auch wenn der hr an dieser Stelle Vorreiter sei und bereits alle Radioangebote in einer App habe.

2. Programmdirektorin Frau Holzner stellt Nina Pater in ihrer neuen Funktion als Managerin für medienübergreifenden Journalismus vor. Frau Pater gibt einen kurzen Überblick, worin sie die ersten Schwerpunkte ihrer Tätigkeit sieht.

Frau Holzner weist außerdem auf das bevorstehende Jubiläum „175 Jahre Paulskirche“ und die umfangreichen Programmaktivitäten des hr zu diesem Anlass hin. Außerdem erläutert sie die hr-Aktivitäten zum Hessentag in Pfungstadt.

Herr Lauer informiert, dass das hr2-Hörspiel "Die Ballade von Robin Hood" von John von Düffel mit Christian Brückner und dem Wilden Jazzorchester mit dem Deutschen Jazzpreis 2023 ausgezeichnet wurde.

3. Der Ausschuss beschäftigt sich mit einer Beschwerde zu einem Beitrag in hr-INFO zur Kuba-Krise vom 22.10.2022.

4. Frau Holzner, Herr Glatt (Steuerungsteam Portfoliomanagement) und Herr Lauer stellen die „Nutzerzentrierte Übersetzung des Auftrags“ als Teil des Zielbildprozesses vor. Es wird erläutert, wie der gesetzliche Programmauftrag und die Bedürfnisse der Nutzer*innen in Hinblick auf ihre Mediennutzung in Verbindung gesetzt werden. Mit diesem Verfahren lässt sich unter Einbeziehung der Mediennutzer-Typologie das Programm-Portfolio systematisch überprüfen und optimieren mit dem Ziel, allen Zielgruppen Programmangebote entsprechend dem spezifisch öffentlich-rechtlichen Auftrag zu machen.

5. Der Vorsitzende des Rundfunkrates, Herr Freiling, stellt das Vorgehen der Gremienvorsitzenden-Konferenz zum Erlass von Qualitätsrichtlinien entsprechend dem Auftrag des 3. Medienänderungsstaatsvertrags vor. Die Runde tauscht sich über die Aufgaben für den Rundfunkrat des hr aus, die sich daraus ergeben.

gez. Katharina Seewald